

Bewerbung um die Spitzenkandidatur zur Landtagswahl 2018

„Nach uns nicht die Sintflut, sondern unsere Kinder“

Gabriele Neff

- Inhaberin „GN agentur&events“, Verwaltungswirtin
- Eine erwachsene Tochter, geschieden
- Seit 1994 Mitglied der FDP

Politik:

- Stellvertretende Landesvorsitzende
- Mitglied im Landesvorstand von 1998–2004 und 2008–2010
- Stadtvorsitzende der FDP München 2000–2004
- Kreisvorsitzende des KV München-Ost 1998–2002
- Landesvorsitzende der Vereinigung Liberaler Mittelstand 2008–2010
- Ehrenamtliche Stadträtin von München seit Mai 2002
- Vorsitzende des Ausschusses für Aktuelle Fragen im Kongress der Gemeinden und Regionen im Europarat
- Mitglied im Bayerischen und Deutschen Städtetag



Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden u.a.:

- Deutscher Kinderschutzbund
- Vereinigung Liberaler Kommunalpolitiker
- Bundesverband Mittelständische Wirtschaft
- Bund der Selbständigen
- Liberale Frauen (Gründungsmitglied Landesverband Bayern 1996, stellv. Landesvorsitzende)
- Königlich Privilegierte Hauptschützengesellschaft München (aktive Schützin)
- Bayernbund
- Festring München (Oktoberfest Trachten- und Schützenzug)
- Maibaumverein Berg-am-Laim und Sendling-Westpark (Fahnenmutter)
- Freiwillige Feuerwehr Riem
- Münchner Spielplatzverein
- Münchner-Kindl-Stiftung (Kuratoriumsmitglied)
- Faschingsgesellschaft Narrhalla
- Dystonie Treff

Das bringe ich mit:

- Wahlkampf Erfahrung (Kommunalwahlen 1996, 2002, 2008, 2014 und Landtagswahlen 1998, 2003, 2008, 2013 und OB-Kandidatur 2002)
- Parlamentarische Erfahrung auf kommunaler und europäischer Ebene
- Großes Netzwerk
- Teamfähigkeit
- Disziplin und Durchhaltevermögen
- Denken in Alternativen
- Unerschütterlicher Glaube an den Liberalismus

Meine Ziele und Schwerpunkte:

Am Abend des 14.10.2018 möchte ich mit Ihnen jubeln, wenn es heißt: „Die FDP ist mit einer starken Fraktion zurück im Bayerischen Landtag.“

Wirtschafts- und Finanzpolitik:

Bayern darf nicht in Stagnation und Behäbigkeit verfallen. Unsere Mitbewerber verschlafen die Anforderungen unserer Zeit und der Zukunft. Die Zinsen werden wieder steigen und Bayern ist darauf nicht vorbereitet, das ist eine große Gefahr für den Haushalt. Die Wirtschafts- und Finanzpolitik muss zukunftsfest gemacht werden.

Bildungspolitik:

Das Hin und Her in der Bildungspolitik hat die SchülerInnen und Eltern zutiefst verunsichert. Bayern sollte die ausgestreckte Hand des Bundes zum Ende des Kooperationsverbots annehmen und auch Gelder des Bundes akzeptieren. Hier darf keine falsche Eitelkeit herrschen.

Europapolitik:

Bayern ist ein zentrales Land in Europa, aber mit Projekten, wie der unrentablen Ausländermaut, verprellen wir unsere Freunde und schaden der Wirtschaft. Eine derartig kurzsichtige Politik muss aufhören! Auch die Bayerische Politik muss wie die Menschen in Bayern weltoffen und modern sein.

Der Weg in den Landtag wird nicht einfach; uns steht ein harter Wahlkampf bevor.

Wir müssen die Menschen in Bayern überzeugen, dass die liberale Kraft im Bayerischen Landtag dringend notwendig ist. Ich kann mir ein Land nicht länger ohne FDP vorstellen! Ich will mit unermüdlichem Einsatz und voller Kraft dafür kämpfen, dass wir unser gemeinsames Ziel erreichen.

Darum bitte ich um Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihre Stimme bei der Wahl zur Spitzenkandidatin.